

LOIS, DECRETS, ORDONNANCES ET REGLEMENTS WETTEN, DECRETEN, ORDONNANTIES EN VERORDENINGEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2009 — 965

[C - 2009/00060]

6 AOUT 1990. — Loi relative aux mutualités et aux unions nationales de mutualités. — Traduction allemande de dispositions modificatives

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande du titre X, chapitre VI de la loi du 24 juillet 2008 portant des dispositions diverses (I) (*Moniteur belge* du 7 août 2008).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2009 — 965

[C - 2009/00060]

6 AUGUSTUS 1990. — Wet betreffende de ziekenfondsen en de landsbonden van ziekenfondsen. — Duitse vertaling van wijzigingsbepalingen

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van titel X, hoofdstuk VI van de wet van 24 juli 2008 houdende diverse bepalingen (I) (*Belgisch Staatsblad* van 7 augustus 2008).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2009 — 965

[C - 2009/00060]

**6. AUGUST 1990 — Gesetz über die Krankenkassen und Krankenkassenlandesverbände
Deutsche Übersetzung von Abänderungsbestimmungen**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung von Titel X Kapitel VI des Gesetzes vom 24. Juli 2008 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I).

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

24. JULI 2008 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I)

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL X - Volksgesundheit

(...)

KAPITEL VI — *Abänderung des Gesetzes vom 6. August 1990 über die Krankenkassen und Krankenkassenlandesverbände*

Art. 113 - Artikel 71^{quater} des Gesetzes vom 6. August 1990 über die Krankenkassen und Krankenkassenlandesverbände, eingefügt durch das Gesetz vom 26. März 2007, wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

"Art. 71^{quater} - § 1 - Die von den Krankenkassen und Landesverbänden eingerichteten Dienste, die in Artikel 27^{bis} erwähnt sind, werden von Rechts wegen ab dem 1. Januar 2008 aufgelöst.

§ 2 - Die in Artikel 2 Nr. 2 des Königlichen Erlasses vom 21. Oktober 2002 zur Ausführung von Artikel 28 § 1 Absatz 2 des Gesetzes vom 6. August 1990 über die Krankenkassen und Krankenkassenlandesverbände erwähnten "incurred but not recorded" Rückstellungen, die in Anwendung des vorerwähnten Königlichen Erlasses am Ende des Rechnungsjahres 2007 in den in § 1 erwähnten Diensten gebildet worden sind, werden zugunsten der Ergebnisrechnung des Rechnungsjahres 2008 vollständig zurückgenommen.

Diese Rückstellungen dürfen beim Abschluss des Rechnungsjahres 2008 nicht mehr gebucht werden.

§ 3 - Die Rechnungen der in Artikel 27^{bis} erwähnten Dienste, die in Anwendung von § 1 von Rechts wegen aufgelöst werden, werden am 31. Dezember 2008 endgültig abgeschlossen.

Bei diesem Abschluss werden die Leistungen, die für eine Erstattung noch berücksichtigt werden und im Januar und Februar des folgenden Rechnungsjahres bekannt sind, als Schulden gebucht.

In Abweichung von Artikel 61 § 3 des Königlichen Erlasses vom 21. Oktober 2002 zur Ausführung von Artikel 29 §§ 1 und 5 des Gesetzes vom 6. August 1990 über die Krankenkassen und Krankenkassenlandesverbände werden die offenstehenden Forderungen in Bezug auf Beiträge, die von den Mitgliedern für den Dienst für Gesundheitspflege "kleine Risiken" für Selbständige geschuldet werden und am 31. März 2009 noch nicht eingenommen worden sind, zu Lasten der Ergebnisrechnung des Rechnungsjahres 2008 gebucht."

Art. 114 - Artikel 71^{quinquies} desselben Gesetzes, eingefügt durch das Gesetz vom 26. März 2007, wird wie folgt abgeändert:

1. Paragraph 3 Absatz 1 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

"§ 3 - Die in § 2 erwähnte Aufteilung muss nach Verhältnis der Dauer der Mitgliedschaft bei dem betreffenden Dienst erfolgen, ohne jedoch den Zeitraum der Mitgliedschaft vor dem 1. Januar 1993 zu berücksichtigen."

2. Paragraph 4 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

“§ 4 - Diese Aufteilung erfolgt durch die Bewilligung einer Geldsumme in zwei Zahlungen:

1. Eine erste Zahlung in Höhe von 80 Prozent des Teils der Buchhaltungsrücklagen, der Rücklagenfonds und des am 31. Dezember 2007 übrigbleibenden Restvermögens, der 12,5 Prozent der Ausgaben für Leistungen des Rechnungsjahres übersteigt, erfolgt als Vorschuss auf die in § 1 erwähnte Aufteilung spätestens am 31. Dezember 2008.

2. Die zweite Zahlung, die den Saldo der Buchhaltungsrücklagen, der Rücklagenfonds und des beim endgültigen Abschluss der Rechnungen am 31. Dezember 2008 übrigbleibenden Restvermögens betrifft, erfolgt spätestens am 31. Dezember 2009.

In Abweichung vom vorhergehenden Absatz kann die Generalversammlung einer Krankenkasse oder eines Landesverbands, die feststellt, dass der Betrag, der in Anwendung von Absatz 1 Nr. 1 an bestimmte Mitglieder zu überweisen ist, weniger als 25 EUR beträgt, beschließen, die Ausführung dieser Zahlung für die betreffenden Mitglieder aufzuschieben. In solchen Fällen wird der in Anwendung von Absatz 1 Nr. 1 zu zahlende Betrag zu dem in Anwendung von Absatz 1 Nr. 2 zu zahlenden Betrag hinzugefügt.”

3. Der Artikel wird durch folgenden Paragraphen ergänzt:

“§ 5 - Die Klage auf Zahlung des individuellen Anteils eines Mitglieds an den Buchhaltungsrücklagen, den Rücklagenfonds und dem eventuellen Restvermögen verjährt in fünf Jahren ab dem äußersten Datum für die Ausführung der wie in § 4 Absatz 1 Nr. 2 vorgesehenen zweiten Zahlung.”

Art. 115 - Artikel 114 Nr. 1 wird wirksam mit 27. April 2007.

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgisches Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 24. Juli 2008

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister

Y. LETERME

Der Minister der Finanzen

D. REYNDERS

Für die Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit, abwesend:

Die Ministerin der Sozialen Eingliederung, der Pensionen und der Großstädte

Frau M. ARENA

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

Die Ministerin der Beschäftigung

Frau J. MILQUET

Für den Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, abwesend:

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Die Ministerin der KMB, der Selbständigen, der Landwirtschaft und der Wissenschaftspolitik

Frau S. LARUELLE

Der Minister der Energie

P. MAGNETTE

Die Ministerin der Öffentlichen Unternehmen

Frau I. VERVOTTE

Der Minister für Unternehmung und Vereinfachung

V. VAN QUICKENBORNE

Der Staatssekretär für Haushalt

M. WATHELET

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2009 — 966

[C - 2009/00059]

10 JUNI 2006. — Loi réformant les cotisations sur le chiffre d'affaires des spécialités pharmaceutiques remboursables. — Traduction allemande de dispositions modificatives

Les textes figurant respectivement aux annexes 1^{re} à 3 constituent la traduction en langue allemande :

— de l'article 31 de la loi du 21 décembre 2007 portant des dispositions diverses (I) (*Moniteur belge* du 31 décembre 2007);

— de l'article 100 de la loi du 24 juillet 2008 portant des dispositions diverses (I) (*Moniteur belge* du 7 août 2008);

— de l'article 162 de la loi-programme (1) du 22 décembre 2008 (*Moniteur belge* du 29 décembre 2008).

Ces traductions ont été établies par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2009 — 966

[C - 2009/00059]

10 JUNI 2006. — Wet tot hervorming van de heffingen op de omzet van de vergoedbare farmaceutische specialiteiten. — Duitse vertaling van wijzigingsbepalingen

De respectievelijk in bijlagen 1 tot 3 gevoegde teksten zijn de Duitse vertaling :

— van artikel 31 van de wet van 21 december 2007 houdende diverse bepalingen (I) (*Belgisch Staatsblad* van 31 december 2007);

— van artikel 100 van de wet van 24 juli 2008 houdende diverse bepalingen (I) (*Belgisch Staatsblad* van 7 augustus 2008);

— van artikel 162 van de programmawet (1) van 22 december 2008 (*Belgisch Staatsblad* van 29 december 2008).

Deze vertalingen zijn opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2009 — 966

[C - 2009/00059]

10. JUNI 2006 — Gesetz zur Reform des Beitrags auf den Umsatz der erstattungsfähigen Fertigarzneimittel
Deutsche Übersetzung von Abänderungsbestimmungen

Die in den Anlagen 1 bis 3 aufgenommenen Texte sind die deutsche Übersetzung:

— von Artikel 31 des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I),

— von Artikel 100 des Gesetzes vom 24. Juli 2008 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I),

— von Artikel 162 des Programmgesetzes (1) vom 22. Dezember 2008.

Diese Übersetzungen sind von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

Anlage 1

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

21. DEZEMBER 2007 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I)

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL X — Volksgesundheit

KAPITEL I — Pharmazeutischer Sektor

(...)

Abschnitt 2 — Abänderung des Gesetzes vom 10. Juni 2006
zur Reform des Beitrags auf den Umsatz der erstattungsfähigen Fertigarzneimittel

Art. 31 - Artikel 6 Absatz 2 des Gesetzes vom 10. Juni 2006 zur Reform des Beitrags auf den Umsatz der erstattungsfähigen Fertigarzneimittel, eingefügt durch das Gesetz vom 27. Dezember 2006, wird wie folgt abgeändert:

1. Die Wörter "Für die Jahre 2005 und 2006" werden durch die Wörter "Für die Jahre 2005, 2006 und 2007" ersetzt.

2. Die Wörter "31. Dezember 2007" werden durch die Wörter "31. Dezember 2008" ersetzt.

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 21. Dezember 2007

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister

G. VERHOFSTADT

Der Minister der Finanzen

D. REYNDERS

Der Minister des Haushalts und der Mobilität

Y. LETERME

Die Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit

Frau L. ONKELINX

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Die Ministerin der Selbständigen

Frau S. LARUELLE

Der Minister der Pensionen und der Sozialen Eingliederung

C. DUPONT

Der Minister der Beschäftigung

J. PIETTE

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

Der Minister der Landesverteidigung

P. DE CREM

Der Minister der Energie

P. MAGNETTE

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

Anlage 2

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

24. JULI 2008 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen (I)

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL X — Volksgesundheit

(...)

KAPITEL II — Beiträge und Beteiligungen auf den Umsatz von Fertigarzneimitteln

(...)

Art. 100 - Artikel 6 des Gesetzes vom 10. Juni 2006 zur Reform des Beitrags auf den Umsatz der erstattungsfähigen Fertigarzneimittel, abgeändert durch die Gesetze vom 27. Dezember 2006 und 21. Dezember 2007, wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

"Art. 6 - Was die Beiträge und Beteiligungen betrifft, die in Anwendung von Artikel 191 Nr. 15*octies* und 15*novies* des am 14. Juli 1994 koordinierten Gesetzes über die Gesundheitspflege- und Entschädigungspflichtversicherung geschuldet werden, nimmt das Institut für die Jahre 2006 und 2007 die Erstattung, die auf die Anwendung der in Artikel 191 Nr. 15 Absatz 4 desselben Gesetzes vorgesehenen Ausschlüsse zurückzuführen ist, zugunsten der betreffenden Antragsteller spätestens am 31. Dezember 2008 vor.

Was die Beiträge und Beteiligungen betrifft, die in Anwendung von Artikel 191 Nr. 15*octies* und 15*novies* des vorerwähnten koordinierten Gesetzes geschuldet werden, nimmt das Institut für das Jahr 2006 die Erstattung, die auf die Anwendung der in den Artikeln 191*bis*, 191*ter* und 191*quater* desselben Gesetzes vorgesehenen Kürzungen zurückzuführen ist, zugunsten der betreffenden Antragsteller spätestens am 31. Dezember 2008 vor.

Was die Beiträge und Beteiligungen betrifft, die in Anwendung von Artikel 191 Nr. 15*octies* und 15*novies* des vorerwähnten koordinierten Gesetzes geschuldet werden, nimmt das Institut für das Jahr 2007 die Erstattung, die auf die Anwendung der in den Artikeln 191*bis*, 191*ter* und 191*quater* desselben Gesetzes vorgesehenen Kürzungen zurückzuführen ist, zugunsten der betreffenden Antragsteller spätestens am 31. Dezember 2009 vor."

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgisches Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 24. Juli 2008

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister

Y. LETERME

Der Minister der Finanzen

D. REYNDERS

Für die Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit, abwesend:

Die Ministerin der Sozialen Eingliederung, der Pensionen und der Großstädte

Frau M. ARENA

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

Die Ministerin der Beschäftigung

Frau J. MILQUET

Für den Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, abwesend:

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

Die Ministerin der KMB, der Selbständigen, der Landwirtschaft und der Wissenschaftspolitik

Frau S. LARUELLE

Der Minister der Energie

P. MAGNETTE

Die Ministerin der Öffentlichen Unternehmen

Frau I. VERVOTTE

Der Minister für Unternehmung und Vereinfachung

V. VAN QUICKENBORNE

Der Staatssekretär für Haushalt

M. WATHELET

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

J. VANDEURZEN

Anlage 3

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS

22. DEZEMBER 2008 — Programmgesetz

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

TITEL 7 — Volksgesundheit

KAPITEL 1 — *Abänderungen des am 14. Juli 1994 koordinierten Gesetzes über die Gesundheitspflege- und Entschädigungspflichtversicherung*

(...)

Abschnitt 6 — Arzneimittel

(...)

Unterabschnitt 4 — Befreiung von Fertigarzneimitteln auf Basis stabiler Blutderivate

(...)

Art. 162 - Artikel 6 Absatz 1 des Gesetzes vom 10. Juni 2006 zur Reform des Beitrags auf den Umsatz der erstattungsfähigen Fertigarzneimittel, ersetzt durch das Gesetz vom 24. Juli 2008, wird wie folgt abgeändert:

1. Die Wörter "Artikel 191 Nr. 15 Absatz 4 desselben Gesetzes" werden durch die Wörter "Artikel 191 Nr. 15 Absatz 4 Nr. 1 und 2 desselben Gesetzes" ersetzt.